

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **72 (1992)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Mitarbeiter dieses Heftes

*Thomas W. Bechtler*, 1949 in Zürich geboren, schloss nach juristischen Studien an den Universitäten Zürich und Genf als Doktor beider Rechte ab. Ebenso studierte er in Harvard, wo er als Master of Law promovierte. Er ist Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates der Hesta AG, Zug, sowie Mitglied weiterer Verwaltungsräte und Vorstandsmitglied zahlreicher Organisationen, u. a. der «Swisscontact», einer Stiftung für technische Entwicklungszusammenarbeit, die er präsidiert. Seine nebenberuflichen Interessen gelten der bildenden Kunst. Er ist Präsident der Zürcher Kunstgesellschaft. In verschiedenen Publikationen und Fachzeitschriften sowie durch eigene Bücher tritt er regelmässig an die Öffentlichkeit.

\*

*Robert Mächler*, geboren 1909 in Baden (Aargau). Nach Studien an der Universität Bern journalistische und literarische Tätigkeiten. Mitarbeit an der Gesamtausgabe der Werke Robert Walsers. Seit 1961 in Unterentfelden bei Aarau wohnhaft. Veröffentlichungen: «Der Optimystiker» (Gedichte, 1949); «Das Jahr des Gerichts» (autobiographische Erzählung, 1956); «Der christliche Freigeist / Versuch einer wahrhaftigen Jesusbetrachtung» (1961); «Das Leben Robert Walsers» (1966); «Richtlinien der Vernünftigung» (1967); «Der Mensch ist nicht für das Christentum da» (Streitgespräch mit Kurt Marti, 1977); Beiträge in den von Karlheinz Deschner herausgegebenen Sammelbänden «Warum ich aus der Kirche ausgetreten bin» (1970) und «Woran ich glaube» (1990).

\*

*Gregor M. Manousakis*, geboren 1935 in Rethymnon auf Kreta, studierte Politik-

wissenschaft und Volkswirtschaft in Bonn (1958/64). Anschliessend war er im Bundesministerium für Arbeit und Soziale Ordnung an der Griechischen Botschaft in Bonn als Sozialattaché beschäftigt. Ab 1974 ist er in Deutschland und Griechenland publizistisch tätig. Er verfasste zahlreiche Schriften über sicherheitspolitische Themen und beobachtet seit 1974 die Revitalisierung des Islam als politisches Phänomen.

\*

*Karl Pestalozzi*, geboren 1929 in St. Gallen, Studium der Germanistik und Geschichte in Zürich und Tübingen, 1958 Promotion bei Emil Staiger mit einer Dissertation *Sprachskepsis und Sprachmagie im Werk des jungen Hofmannsthal*. Assistent an der Freien Universität Berlin bei Wilhelm Emrich, 1968 Habilitation daselbst mit *Die Entstehung des Lyrischen Ich*, Berlin 1970. Seit 1968 o. Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Basel, zur Zeit Rektor. – Aufsätze zu Lavater, Bräker, Keller, Meyer, Rilke, Nietzsche, Hofmannsthal, Robert Walser, Dürrenmatt u. a. Die Arbeiten zu Hofmannsthal liegen vor in K. P., Martin Stern, *Basler Hofmannsthal Beiträge*, Würzburg 1991.

\*

*Gerard Radnitzky*, geboren 1921 in Znaim, war bei seiner Emeritierung zuletzt Professor für Wissenschaftstheorie an der Universität Trier. Seine Lehr-, Forschungs- und Publikationstätigkeit hat sich weltweit an verschiedensten Hochschulen und Institutionen entfaltet, u. a. in Schweden, in den USA und in Japan. Er ist Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Akademien und Vereinigungen, wie der Académie Internationale de Philosophie des Sciences,

der Japan Society for the Promotion of Science und der Mont Pèlerin Society. Von seinen zahlreichen Publikationen, die in mehrere Sprachen übersetzt worden sind, seien hier folgende erwähnt: *The Structure and Development of Science* (1979); *Universal Economics: Assessing the Achievements of Economic Approach*, New York 1992; *Ordnungstheorie und Ordnungspolitik*, Heidelberg / New York (zusammen mit H. Bouillon, Hrsg.).

\*

*Gerald Schneider*, geboren 1962, studierte an der Universität Zürich. Nach dem Li-

zientiat an der Phil. Fakultät I vertiefte er seine politikwissenschaftlichen Studien in den USA und promovierte mit einer in englischer Sprache abgefassten Dissertation an der Universität Zürich (*Time, Planning and Policy-Making*, Bern usw. 1991, besprochen in den «*Schweizer Monatsheften*», Januar 1992, S. 65). Seit 1989 hat er verschiedene Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden publiziert und gemeinsam mit Prof. U. Klöti an der Universität Zürich ein Forschungsseminar geleitet. Der Autor ist zur Zeit Nachwuchsstipendiat des Schweizerischen Nationalfonds an der Universität Ann Arbor, Michigan, USA.

Dr. iur. Thomas Bechtler, Wengi 15, 8126 Zumikon  
 Dr. phil. I Peter J. Brenner, Eichenstrasse 27, DW-8411 Sinzing  
 Prof. Dr. oec. publ. Henner Kleinewefers, Champ de la Vigne 2, 1720 Corminbœuf  
 Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, Brunnenwiese 58, 8132 Egg  
 Robert Mächler, Flurweg 7, 5035 Unterentfelden  
 Dr. oec. publ. Gregor M. Manousakis, P.O.B. 4096, GR-10210 Athen  
 Prof. Dr. phil. I Karl Pestalozzi, Strengigässli 17, 4123 Allschwil  
 Lic. phil. I Ulrich Pfister, Rieterstrasse 48, 8002 Zürich  
 Prof. Dr. phil. I Gerard Radnitzky, Im Mühlengrund 12, DW-5501 Korlingen  
 Dr. phil. I Pia Reinacher, Optingenstrasse 4, 3013 Bern  
 Dr. phil. I Robert Schneebeli, Böcklinstrasse 18, 8032 Zürich  
 Dr. phil. I Gerald Schneider, University of Michigan, Dept. of Political Science,  
 Ann Arbor, MI. 48109-1045 USA